



Bärbel Oftring & Holger Haag

Das große Waldbuch ★★★★★

Mit Illustrationen von Youssun Koh, Manfred Rohrbeck,
Anne Ebert & Christine Henkel

Coppenrath 2014 • 125 Seiten • 16,95 • ab 7 • 978-3-649-61574-3

„Was ist ein Wald?“ Mit dieser, zunächst scheinbar leicht zu beantwortenden Frage, beschäftigt sich **Das große Waldbuch** – ein sehr spannendes und großformatiges Sachbuch für die ganze Familie. Eingeteilt in acht große Themenblöcke beginnt es zunächst mit dem Lebensraum Wald und greift hier die Entwicklung des Waldes und zeigt unterschiedliche Arten von Wäldern auf. Doch der Wald ist noch mehr: Unter der Überschrift „Stockwerke im Wald“ lernen die Leserinnen und Leser, dass der Wald aus drei Etagen besteht und die Baumschicht als Dachboden des Waldes bezeichnet werden kann. Die anschaulichen Illustrationen und Fotografien ergänzen auf wunderbare Weise die einzelnen Kapitel. Abgerundet wird das erste Kapitel damit, dass man als „Waldforscher“ den Wald selbst entdecken kann. Im zweiten Kapitel wird dann gezeigt, was sich alles unter und auf dem Waldboden befindet. Die Leserinnen und Leser lernen wichtige Insekten kennen und erfahren bspw. ihre Bedeutung für das ökologische System. Auch in dem Kapitel finden sich spannende Dinge, die nicht nur kindliche Leserinnen und Leser interessieren dürften. Auch Erwachsene haben ihre Freude an den spannend und kenntnisreich geschriebenen Beiträgen.

Doch der Wald besteht auch aus Sträuchern und Büschen, die als Nahrung für Insekten und Tiere dienen. Büsche und Sträucher bieten zudem Nist- und Brutmöglichkeiten. Das Kapitel wendet sich giftigen und ungiftigen Sträuchern zu, zeigt essbare und nichtessbare Waldfrüchte auf und stellt das Leben der Wildschweine vor. Tiere leben auch im Blätterdach oder am Stamm der Bäume und genau diesem Thema widmet sich das nächste Kapitel. Auch hier lernen die Leserinnen und Leser viel über Bäume und Tiere kennen, treffen auf das „emsige Eichhörnchen“ und auf unterschiedliche Vogelarten, die in den Baumkronen leben. Anschließend folgen der Waldrand, der Waldbach und der Waldsee. Der Frage, wie der Wald dann während Nacht aussieht, geht das Kapitel „Wenn es dunkel wird“ nach. Hier erfahren die Leserinnen und Leser, wer nachts Beute jagt, warum Glühwürmchen leuchten oder was der Igel frisst. Das Buch schließt dann mit den Jahreszeiten Herbst und Winter ab.

Man kann **Das große Waldbuch** cursorisch je nach Interesse lesen. Dabei hilft ein Register. Man kann es aber auch vom ersten bis zum letzten Kapitel lesen, denn man bekommt so unterschiedliche Einblicke in den Lebensraum Wald.

Das große Waldbuch ist eine Bereicherung für die gesamte Familie und ein gelungenes Geschenk!